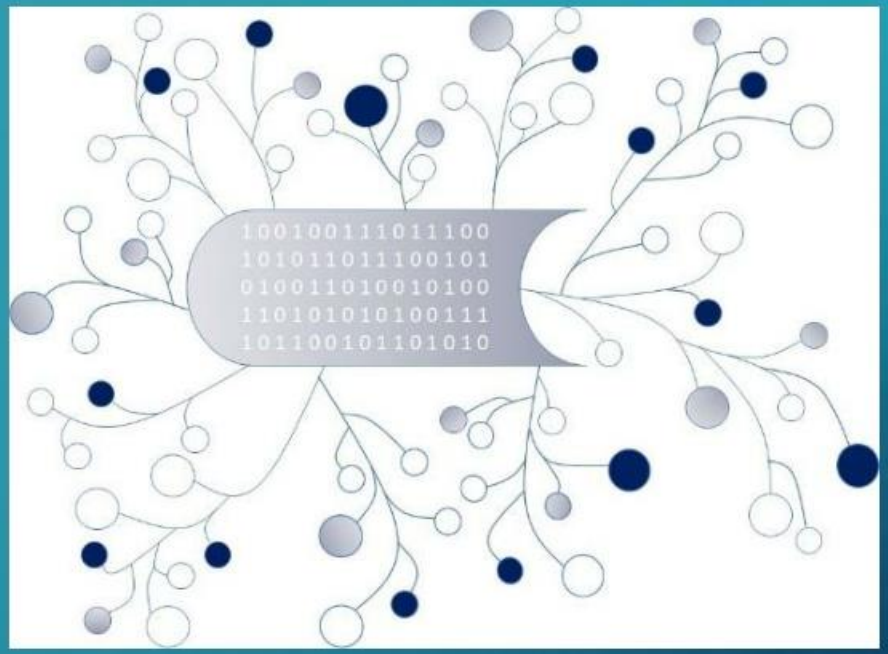
DigI-VET
Project Number: 2018-1-DE02-KA202-005145



DigI-VET

FOSTERING DIGITISATION AND INDUSTRY 4.0 IN VOCATIONAL EDUCATION AND TRAINING

Trainingsmodul für Lerner

Module A:

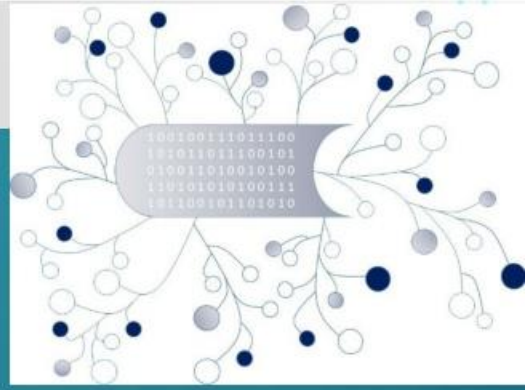
Digitalisierung: Begriffe und Geschichte

Emphasys Centre

The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.

CC BY SA

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

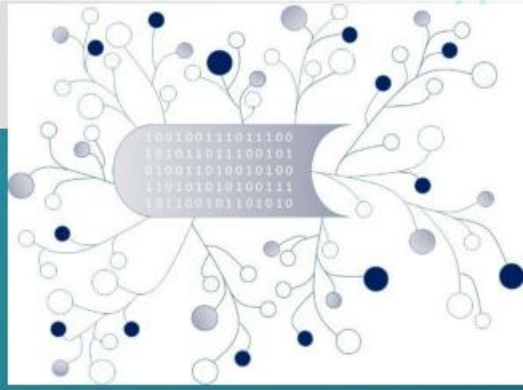


Agenda für Modul A: Digitalisierung: Begriffe und Geschichte

1. **Einführung**
2. **Begriffsbestimmungen**
3. **Geschichte der Digitalisierung**
4. **Referenzen**

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

1. Einführung



Was bedeutet der englische Begriff “Digitisation”?

- Digitisation fast die Umwandlung analoger in digitale Daten

Was bedeutet Digitalisierung?

- Digitalisierung umfasst im deutschsprachigen Raum alle Prozesse der digitalen Datenaufbereitung und Verbesserung der Business Prozess in digitaler Form

Was bedeutet digitale Transformation?

- Bei der digitalen Transformation werden digitale Technologien verwendet, um neue Geschäftsprozesse, Kultur und Kundenerlebnisse zu erstellen oder bestehende zu ändern, um den sich ändernden Geschäfts- und Marktanforderungen gerecht zu werden.

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

Aufgen

Bitte schauen Sie sich das Video zur digitalen Transformation an!

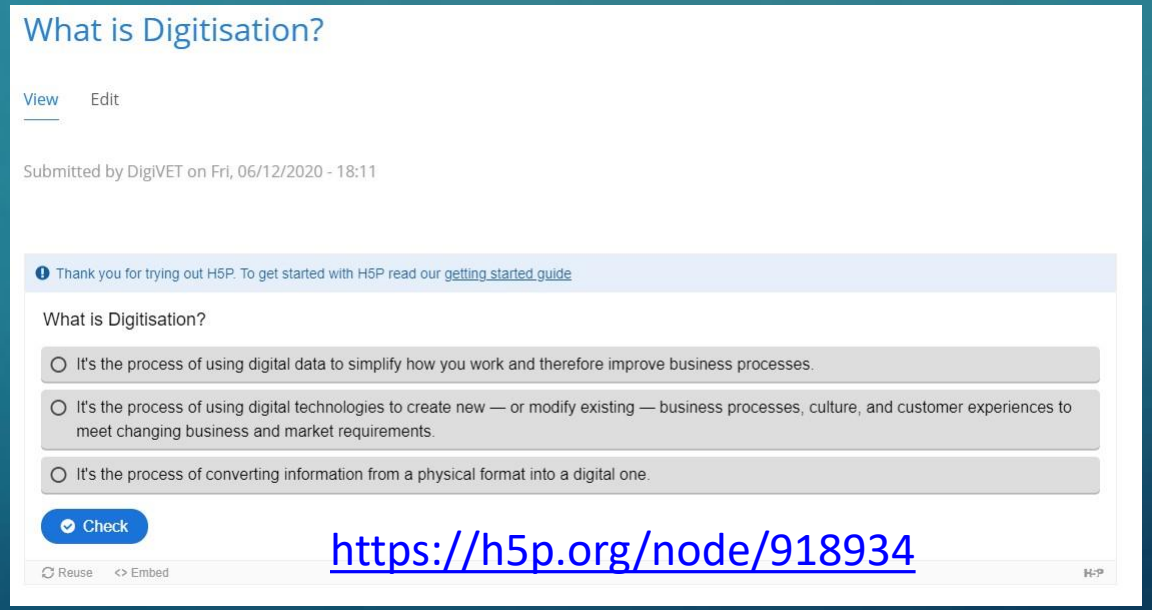
https://www.youtube.com/watch?v=508CR1fd8ws

Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Aufgaben

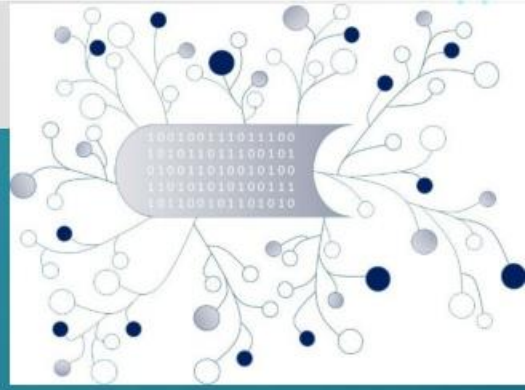
Aufgabe

Bitte lösen Sie die nachfolgende H5P Aufgabe



https://h5p.org/node/918934

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union



2. Begriffe

Cloud:
Dinge werden als "Cloud-basiert" bezeichnet, wenn die elektronischen Informationen in einem gemeinsam genutzten Speicheranbieter gespeichert und von diesem abgerufen werden. Die "Cloud" ist wie ein externer Sammlungsspeicher, den Sie mit anderen Personen teilen.

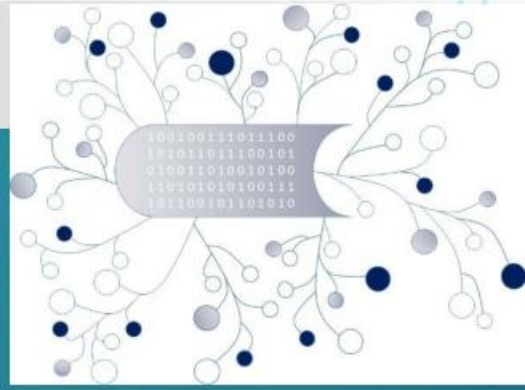
Collections management / Sammlungsverwaltung:
Die von einem Museum angewandten Praktiken und Verfahren beim Erwerb, der Dokumentation, der Handhabung, dem Zugriff, der Lagerung, der Sicherung, dem Ausleihen, der Aufbewahrung und der Entsorgung von Sammlungsgegenständen.

Collections Management System/ Sammlungsverwaltungssystem:
Das System, über das ein Museum verfügt, um Informationen über seine Sammlung aufzuzeichnen und zu verwalten.

Daten:
Informationen, die in einem elektronischen Format gespeichert und übertragen werden.

Digital:
Obwohl es weit verbreitet ist, ist der Begriff „digital“ oft nicht genau definiert. Im Allgemeinen bezieht es sich auf den Einsatz von Technologie (Computer, IT-Geräte, Tablets, mobile Geräte, audiovisuelle Geräte) zur Unterstützung einiger Bereiche der Museumsarbeit.

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union



Digital Assets/ digitale Vermögenswerte:
Digitale Materialien, die von Ihrer Institution erstellt wurden oder deren Eigentümer sie sind. Siehe auch den Abschnitt „Digital Asset Management“.

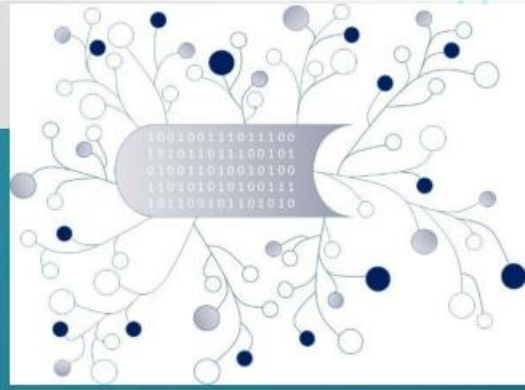
Digital Asset Management/ digitales Vermögenswertmanagement:
Der Prozess des Erstellens, Speicherns, Abrufens und Bereitstellens digitaler Assets zur Verwendung.

Digital Asset Management System:
Dies wird auch als „DAMS“ bezeichnet und ist die Kombination aus Software (Computerprogramme) und Hardware (Server und Computer), mit der Sie digitale Assets erstellen und speichern.

Digitale Aufbewahrung:
Die Praxis, sicherzustellen, dass die von Ihnen erstellten digitalen Dateien und Inhalte langfristig zugänglich und nutzbar sind.

Metadaten:
Metadaten sind strukturierte Informationen zu Ihren digitalen Inhalten. Es hat dieselbe Beziehung zu Ihren digitalen Dateien wie Ihr Katalogdatensatz zu den physischen Objekten in Ihrer Sammlung.

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union



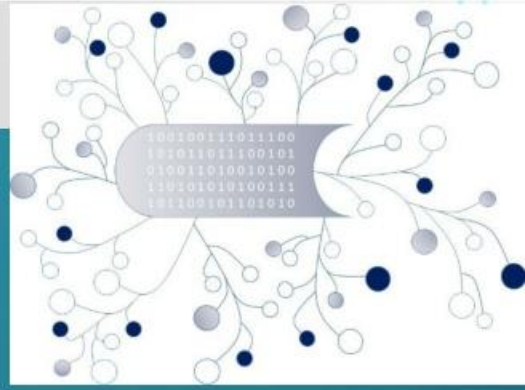
2. Geschichte der Digitalisierung

Einführung des Computers

Der erste Computer wurde 1937 gebaut. Viele weitere Variationen des Computers wurden im nächsten Jahrzehnt hauptsächlich aufgrund militärischer Anreize hergestellt. Diese Geräte wurden zur Verarbeitung verwendet und hatten kein Betriebssystem.

In den 1950er Jahren begannen die Computer schnell voranzukommen. Dazu gehörten zahlreiche Programmiersprachen, Speicher und Betriebssysteme, Drucker und Medienspeicher auf Bändern und Datenträgern. Bis 1962 wurde der Begriff "Datenbank" dem Oxford English Dictionary als Beschreibung für die Speicherung von Medien hinzugefügt.

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union



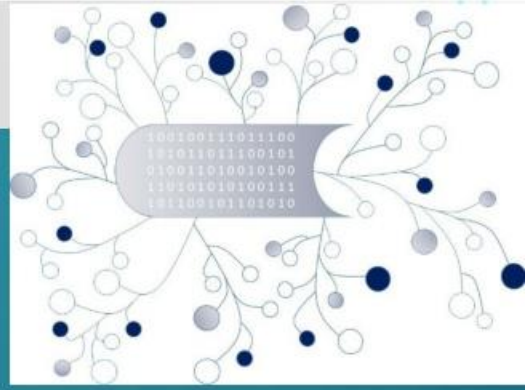
Digitale Bildbearbeitung

Das CCD (Charged-Coupled Device) war das erste technologische Gerät, das 1969 in digitale Signale umgewandelt wurde. Dies betraf Digitalkameras und digitale Bildgebung und war besonders für die medizinische Industrie hilfreich. Die erste Digitalkamera wurde 6 Jahre später von Steven Sasson entwickelt, und Fotos konnten nun ohne Verwendung eines Films über einen Computerspeicher gespeichert werden.

Digitalisierung im Haus

Die ersten PCs wurden 1975 in den Handel gebracht (erster Computer gebaut 1937). Dadurch wurde der digitale Speicher noch zugänglicher. CDs (CDs) wurden später 1982 auf den Markt gebracht und 1988 übertrafen ihre Verkäufe die Verkäufe von Schallplatten. 2 Jahre später (1986) wurde das JPEG-Format auf den Markt gebracht, um Bilddateien zu reduzieren. Auf diese Weise war das Senden und Empfangen von Bildern einfacher. Bis dahin waren komprimierte Daten für die Öffentlichkeit normal geworden.

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union



Das World Wide Web

In den 1960er Jahren wurde die Welt in das Internet eingeführt, insbesondere Organisationen wie das Militär entwickelten Internetworking- Bereiche. Zu diesem Zeitpunkt hat auch die Entwicklung der Digitalisierung zugenommen: Menschen versenden erste E-Mails, Blogs, Websites und Foren wurden erstellt.

In den 1980er Jahren war das World Wide Web zugänglicher als je zuvor. 1994 waren Bannerwerbung als neue Werbeform aufgetaucht, die bis heute verwendet werden.

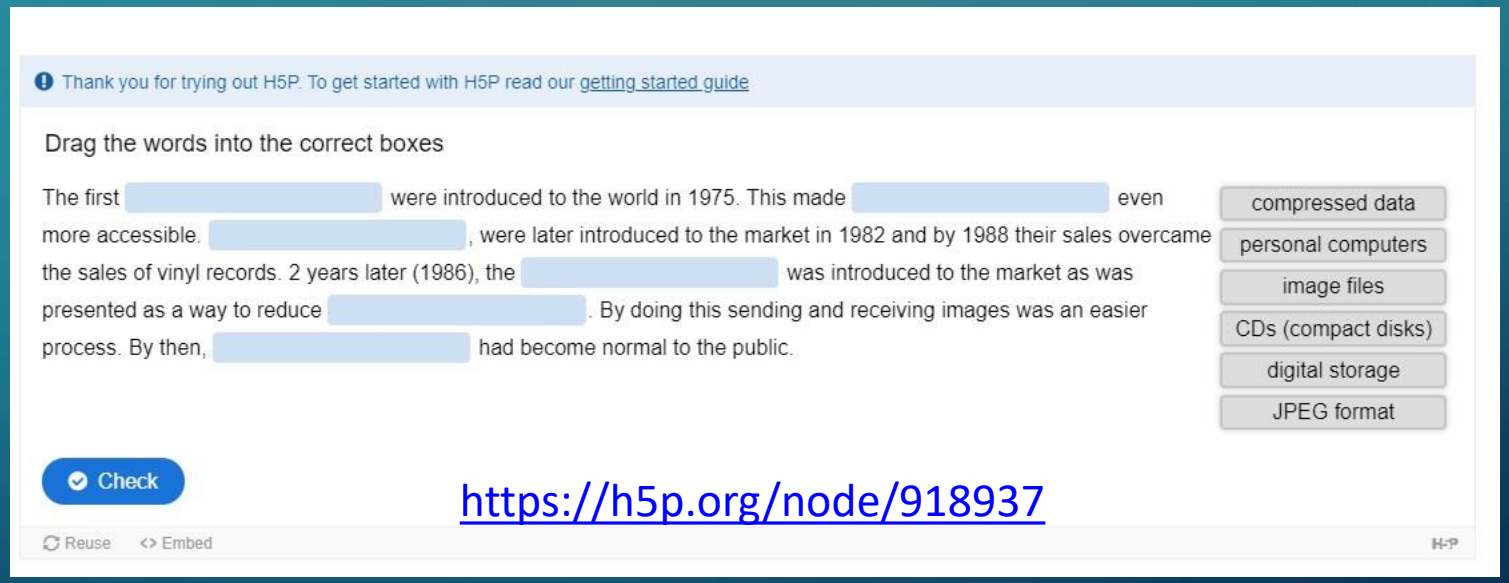
Digitalisierung überwindet materielle Lagerung

Bis 2002 übersteigen digitale Informationen nicht digitale Formen. Im folgenden Jahr werden mehr Digitalkameras als Filmkameras verkauft. Diese schnelle Änderung aufgrund der Kommunikation im Internet und der Fähigkeit, Daten auszutauschen, führte dazu, dass Filme für den normalen Haushalt schnell an Bedeutung verloren haben.

Ingenious Knowledge
WP Paderborn Department Wirtschaftspädagogik Business and Human Resource Education Chair Wirtschaftspädagogik II
Emphasys Centre
AQA ARGES
ARVET
Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

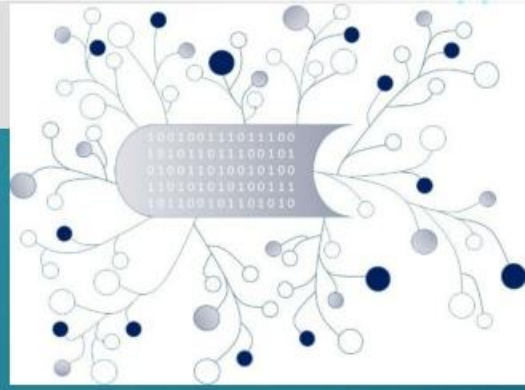
Aufgaben

Aufgabe



https://h5p.org/node/918937

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union



Referenzen

Digitisation and Digitalisation: What Means What? by David Burkett, Dec 19th, 2017,
https://workingmouse.com.au/innovation/digitisation-digitalisation-digital-transformation

Digitization,
https://en.wikipedia.org/wiki/Digitization#Digitization_versus_digital_preservation

What Is Digital Transformation?,
https://www.salesforce.com/products/platform/what-is-digital-transformation/

History of digitization,
https://southtree.com/blogs/artifact/history-of-digitization

A very short history of digitization,
https://www.forbes.com/sites/gilpress/2015/12/27/a-very-short-history-of-digitization/#13caf31149ac

The history of digitization,
https://legacybox.com/blogs/analog/the-history-of-digitization

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

CONTACT

Universität Paderborn
Department Wirtschaftspädagogik Lehrstuhl
Wirtschaftspädagogik II Warburger Str. 100
33098 Paderborn

Prof. Dr. Marc Beutner
Tel: +49 (0) 52 51 / 60 - 23 67
Fax: +49 (0) 52 51 / 60 - 35 63
E-Mail: marc.beutner@uni-paderborn.de

http://digivet.eduproject.eu/
OR
https://emphasyscentre.com/research/vet-sector/digivet/

The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union